

Tag des sozialen Engagements – wir tun Gutes!

„Gemeinsam packen wir das an“ – so lautete das Motto auf Gut Sannum.

Der 4. September 2023 stand bei den Öffentlichen Oldenburg wieder im Zeichen der Handwerksarbeit für den guten Zweck. Schon zum fünften Mal konnten die motivierten Auszubildenden beim „Tag des sozialen Engagements“ in Zusammenarbeit mit dem Bezirksverband Oldenburg ihr Geschick mit Hammer und Pinsel unter Beweis stellen. Seit einigen Jahren widmen sich die jungen Menschen an diesem besonderen Tag neuen Aufgaben, die nichts mit ihrem Berufsalltag zu tun haben.

Zwei Neuheiten in diesem Jahr gab es auch: Es sollte durch kleinere Teamgröße bei den Gewerken mehr Kontakt von den jungen Menschen und den Bewohner*innen hergestellt werden. Als Verstärkung an diesem Tag war auch die Leichtathletin Ruth Sophia Spelmeyer-Preuß mit dabei, die ohnehin langjährige Partnerin der Öffentlichen Oldenburg ist.

Pünktlich um 8:30 Uhr ging es dann los: 47 Azubis und drei Jahrespraktikant*innen standen bereit und stellten sich den Herausforderungen des Tages bei strahlendem Sonnenschein. Auf der To-Do Liste standen: zwei neue Naschgärten zu pflanzen mit Obst wie zum Beispiel Quitten und Johannisbeeren. Die Erträge der Ernte sollen dann für die Marmelade im Hofladen verwendet werden. Außerdem wurden Vogelhäuser selber gebaut, die im Wald aufgehängt werden, um den heimischen Vögeln als Nistplätze zu dienen. Weiterhin wurden Skulpturen aus Holz und Metall erstellt, um das Gelände zu verschönern. Ein Windspiel für den Innenhof wurde gestaltet sowie ein Klangspiel für die Bewohnerterrasse.

Leiter des Gut Sannum ist Simon Berndmeyer: „Faszinierend sind die Begegnungen zwischen den Auszubildenden und den BewohnerInnen und dabei zu sehen wie gelacht wird und Beziehung entsteht. Das Gefühl, dass wir zusammen hier etwas schaffen und der großartige Einsatz der jungen Leute ist schon beeindruckend.“ Dieser Erfolg ist den Azubis schon in den letzten Jahren gelungen. Denn hier wurde u.a. ein neuer Ziegenspielplatz gebaut, das Esel-Gehege repariert und eine Verkaufsbude für den Weihnachtsmarkt auf Gut Sannum erstellt.

Organisiert wurde der soziale Tag von Lena Rückoldt, Timo Schwindt und Christian Dierks (Personalentwicklung) „Der Tag bricht Barrieren und steht für Zusammenhalt und Teamarbeit. In diesem Jahr setzen wir noch intensiver auf die Interaktion zwischen dem Bewohnern und den Azubis untereinander, das war mir persönlich total wichtig. Die Gewerke sind kleiner als in den vorherigen Jahren, sodass alle gut mitarbeiten können“, so Christian Dierks.

Shayenne Lorenz (2. Ausbildungsjahr) ist von dem Tag begeistert: „Ich finde es spannend zu sehen, wie das Hofleben hier so stattfindet und dass wir so einen angenehmen Austausch untereinander haben“. Belal Abdulkarim (2. Ausbildungsjahr) fügt lachend hinzu: „dass man durch so Kleinigkeiten den Leuten ein Lachen ins Gesicht zaubert, ist toll“.

Soziales Engagement hat auch für die Sportlerin, Ruth Sophia Spelmeyer-Preuß, eine hohe Bedeutung: „Ich finde es großartig, dass die Öffentliche so ein tolles Teamevent mit diesem sozialen Gedanken verbindet und das auch noch für eine so gute Sache. Zu sehen was hier geleistet wird und heute ein Teil davon zu sein macht mich stolz.“

Gut Sannum ist seit 1961 eine Einrichtung des Bezirksverbandes Oldenburg. Hier leben und arbeiten rund 155 Menschen mit einer geistigen, seelischen oder körperlichen Behinderung. Unter dem Motto: „Freiraum für alle“ werden die Bewohner von den rund 165 Mitarbeitern individuell betreut. Vielfältige Wohn-, Betreuungs- und Pflegeangebote sowie kreative Beschäftigungsmöglichkeiten erstrecken sich über den gesamten Gutshof. Ein strukturierter Tagesablauf mit Arbeit und Aktivität ist dabei unerlässlich. Das großzügige Freigelände mit der Gärtnerei und Landwirtschaft bietet dafür zahlreiche Möglichkeiten. Dabei sind die Haus- und Hoftiere (z.B. Pferde, Esel, Hühner) ein wichtiger Bestandteil der Arbeit.

Etwa die Hälfte der Menschen lebt auf dem Hof, während die zweite Hälfte zur Tagesförderung nach Gut Sannum kommt. Erwachsene jeden Alters sind dort herzlich willkommen, der älteste Bewohner ist bereits 87 Jahre alt.

Weitere Informationen:

Öffentliche Oldenburg

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Staugraben 11

26122 Oldenburg

Tel.: 0441/2228 777

E-Mail: pia_marie.wenholz@oevo.de

Mit mehr als einer Million Versicherungsverträgen sind die Öffentlichen Versicherungen Oldenburg – Oldenburgische Landesbrandkasse und Öffentliche Lebensversicherungsanstalt Oldenburg – Markführer im Oldenburger Land. Träger sind der Niedersächsische Sparkassen- und Giroverband, die Landschaftliche Brandkasse Hannover und das Land Niedersachsen. Geschäftsgebiet ist das ehemalige Land Oldenburger. Die Öffentlichen Versicherungen Oldenburg verwalten mehr als eine Milliarde Euro an Kapitalanlagen.